

Protokoll der 90. ordentlichen Generalversammlung des VSE = Procès-verbal de la 90e Assemblée générale ordinaire de l'UCS

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des
Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de
l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des
Entreprises électriques suisses**

Band (Jahr): **72 (1981)**

Heft 20

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

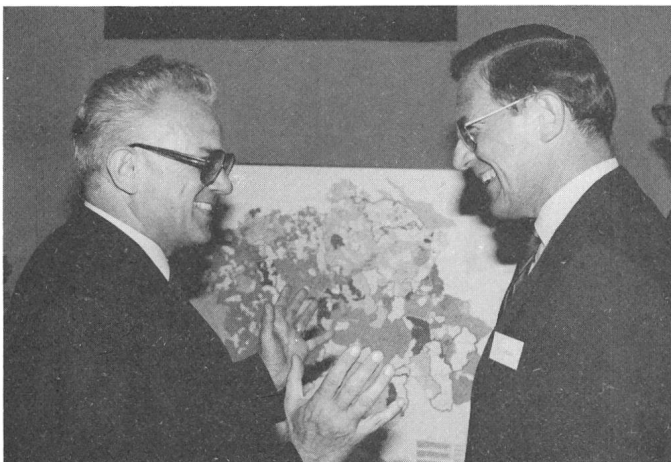
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Verdankung der Festansprache von Herrn Bundesrat Schlumpf durch Herrn H. von Schulthess

Herr Bundesrat

Sie haben uns in sehr anschaulicher Weise mit den Gedanken unserer Landesregierung über unsere Energiepolitik vertraut gemacht. Ich möchte Ihnen hiefür im Namen unseres Verbandes ganz herzlich danken und Ihnen versichern, dass all unser Streben und Handeln auch in Zukunft auf eine zuverlässige, ausreichende und umweltgerechte und preisgünstige Landesversorgung mit Elektrizität gerichtet ist. Dieser anspruchsvollen und hochinteressanten Aufgabe werden wir auch weiterhin unsere besten Kräfte zur Verfügung stellen. Wir wissen auch, dass wir unsere Aufgaben aber nur im Rahmen einer möglichst klar um-



schriebenen, gültigen und akzeptierten Gesamtenergiepolitik erfüllen können. In diesem Sinne wollen wir auch weiterhin unseren Beitrag an eine gedeihliche Zukunft unseres Landes leisten. Naturgesetze allerdings kann niemand umstossen; einen wachsenden Stromkonsum kann man nur mit zusätzlichen Produktionsanlagen befriedigen. Es wäre fatal für unser Land, wenn die breite Öffentlichkeit dies erst in Mangellagen mit staatlicher Bewirtschaftung realisieren würde.

Als kleines Zeichen des Dankes gestatten Sie mir, Ihnen ein Präsent zu überreichen. Es ist zwar nicht üblich, einem Bundesrat ein Geschenk zu machen – doch handelt es sich in diesem Falle eher um eine Gedächtnisstütze über die landesweite Struktur unserer Branche und hat nicht den geringsten Anstrich einer unlauteren Absicht. Ein pensionierter Werkdirektor, Herr Wüger von den EKZ, hat sich nämlich der riesigen Mühe unterzogen, in einer Landeskarte das Versorgungsgebiet eines jeden unserer vielen hundert Elektrizitätswerke einzuzichnen. Das Resultat dieser Arbeit haben wir kürzlich herausgegeben.

Als gebürtigem Bündner ist Ihnen der Begriff der Gemeindeautonomie und der Vielfalt Ihres Heimatkantons völlig vertraut. Dass unsere Branche aber auch landesweit eine sehr ähnliche, vielgestaltige Struktur aufweist, wussten wir selbst vor Erstellung dieser Karte noch kaum so genau. Möge Ihnen deshalb das Bild dieser Karte stets in Erinnerung bleiben, wenn Sie, oder Ihre Mitarbeiter, mit den Entscheidungsmechanismen in unserer Branche konfrontiert werden.

Protokoll der 90. ordentlichen Generalversammlung des VSE

vom Freitag, dem 28. August 1981, 15.45 Uhr,
im Stadttheater Schaffhausen

Präsident H. von Schulthess, Direktor des Elektrizitätswerkes der Stadt Zürich, heisst die zahlreichen Gäste und die VSE-Mitglieder willkommen. In seiner Ansprache behandelt Herr von Schulthess die aktuellen Probleme, welche die schweizerische Elektrizitätswirtschaft beschäftigen, vor allem die energiepolitischen Fragen, die auf Bundesebene zu lösen sind. Im weiteren befasst er sich mit der Tätigkeit des Verbandes¹⁾.

Anschliessend eröffnet der Vorsitzende die 90. Generalversammlung des VSE. Er stellt fest, dass die Einladung durch Publikation im Bulletin SEV/VSE Nr. 14 vom 18. Juli 1981 unter Angabe der Traktanden rechtzeitig erfolgte. In der gleichen Nummer des Bulletins sind auch die Anträge des Vorstandes, die Rechnung und Bilanz des VSE 1980, der Bericht des Vorstandes an die Generalversammlung über das Geschäftsjahr 1980, die Rechnung, die Bilanz und der Jahresbericht 1980 der Einkaufsabteilung enthalten sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren.

Die Traktandenliste wird stillschweigend genehmigt.

¹⁾ Der Text der Präsidialansprache ist auf Seite 1090ff. dieses Bulletins wiedergegeben.

Procès-verbal de la 90^e Assemblée générale ordinaire de l'UCS

le vendredi 28 août 1981, à 15.45 h
au théâtre municipal de Schaffhouse

Le président, Monsieur H. von Schulthess, Directeur du Service de l'Electricité de la ville de Zurich, souhaite la bienvenue aux invités et aux membres de l'UCS. Dans son exposé il évoque les questions d'actualité de l'économie électrique suisse, et notamment celles de politique énergétique à résoudre sur le plan fédéral et fait un tour d'horizon sur l'activité de l'UCS¹⁾.

En ouvrant la 90^e Assemblée générale de l'UCS, le président constate que la convocation avec mention de l'ordre du jour a été publiée en temps utile dans le Bulletin ASE/UCS N° 14 du 18 juillet 1981. Dans ce même numéro du Bulletin figurent également les propositions du Comité, les comptes d'exploitation et le bilan de l'UCS pour l'année 1980, le rapport du Comité à l'Assemblée générale sur l'exercice 1980, les comptes, le bilan et le rapport annuel 1980 de la Section des achats ainsi que le rapport des vérificateurs des comptes.

L'ordre du jour est tacitement adopté.

¹⁾ L'exposé du président est reproduit en page 1090 du présent Bulletin.

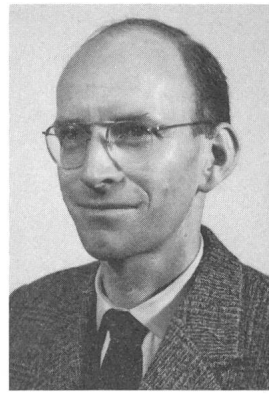
Aus dem VSE-Vorstand
zurückgetreten
Membre sortant
du Comité de l'UCS



F. Dommann,
Luzern



J. L. Dreyer,
Neuchâtel



E. Elmiger,
Baden



Dr. E. Grob,
Laufenburg

Die Versammlung beschliesst ohne Gegenstimme, die Abstimmungen durch Handmehr gemäss Artikel 11 der Statuten vorzunehmen.

*Trakt. 1: Wahl zweier Stimmzähler
und des Protokollführers*

Als Stimmzähler werden die Herren René Wintz, Vize-direktor der Compagnie Vaudoise d'Electricité, Lausanne, und Walter Wymann, Direktor des Elektrizitätswerkes Jona-Rapperswil AG, Jona, und als Protokollführer Herr Dr. E. Keppler gewählt.

*Trakt. 2: Protokoll der 89. Generalversammlung
vom 22. August 1980 in Genf*

Das Protokoll der 89. Generalversammlung vom 22. August 1980 in Genf (veröffentlicht im Bulletin SEV/VSE Nr. 18 vom 20. September 1980) wird genehmigt.

*Trakt. 3: Berichte des Vorstandes und der Einkaufsabteilung
über das Geschäftsjahr 1980*

Der Bericht des Vorstandes und derjenige der Einkaufsabteilung über das Geschäftsjahr 1980 werden genehmigt.

*Trakt. 4: Verbandsrechnung über das Geschäftsjahr 1980;
Rechnung der Einkaufsabteilung über das Geschäftsjahr 1980;
Bericht der Rechnungsrevisoren*

Die Bilanz des VSE schliesst per 31. Dezember 1980 mit Fr. 2548838.67 ab. Die Verbandsrechnung weist bei Gesamteinnahmen von Fr. 2937244.48 und Gesamtausgaben von Fr. 2892469.40 einen Überschuss von Fr. 44775.08 aus. Unter Berücksichtigung des Saldovortrages vom Vorjahr von Fr. 26328.34 ergibt sich ein Einnahmenüberschuss von Fr. 71103.42, der auf neue Rechnung vorgetragen wird.

Der Vorsitzende erwähnt ergänzend, dass im abgelaufenen Jahr eine Verstärkung der Reserven nicht möglich war. Im Ertragsposten «Entschädigungen für Dienstleistungen» ist das Honorar für Koordinationsfunktionen der Öffentlichkeitsarbeit enthalten. Der Aufwandposten für die Öffentlichkeitsarbeit ist stark angestiegen, vor allem durch Beiträge an konzertierte Aktionen im Rahmen der schweizerischen Elektrizitätswirtschaft.

Die Rechnung der Einkaufsabteilung schliesst mit einem Ausgabenüberschuss von Fr. 1284.05 ab; mit dem Saldovor-

L'assemblée décide à l'unanimité d'effectuer les votations à main levée conformément à l'article 11 des statuts.

*N° 1: Nomination de deux scrutateurs
et du secrétaire de l'Assemblée*

Messieurs René Wintz, Vice-directeur de la Compagnie Vaudoise d'Electricité, Lausanne, et Walter Wymann, directeur de l'Elektrizitätswerk Jona-Rapperswil AG, Jona, sont désignés comme scrutateurs et Monsieur E. Keppler comme secrétaire de l'assemblée.

*N° 2: Procès-verbal de la 89^e Assemblée générale
du 22 août 1980 à Genève*

Le procès-verbal de la 89^e Assemblée générale du 22 août 1980 à Genève (publié dans le Bulletin ASE/UCS N° 18 du 20 septembre 1980) est adopté.

*N° 3: Rapport du Comité et rapport de la Section
des achats concernant l'exercice 1980*

Le rapport du Comité et celui de la Section des achats concernant l'exercice 1980 sont approuvés.

*N° 4: Comptes de l'UCS pour l'exercice 1980;
comptes de la Section des achats pour l'exercice 1980;
rapport des vérificateurs des comptes*

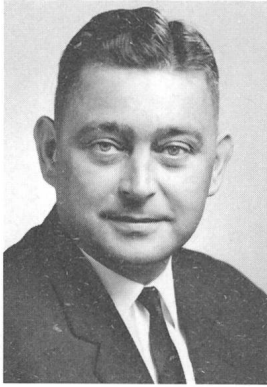
Le bilan de l'UCS au 31 décembre 1980 présente un total de Fr. 2548838.67. Le président relève qu'avec un total de Fr. 2937244.48 aux recettes et de Fr. 2892469.40 aux dépenses, le compte d'exploitation de l'UCS boucle par un solde actif de Fr. 44775.08. Compte tenu du solde reporté de l'exercice précédent, qui se chiffre à Fr. 26328.34, il résulte un excédent de recettes de Fr. 71103.42, qui est reporté à compte nouveau.

Le président informe qu'un renforcement des réserves n'a pas été possible et, que sous le titre «rémunération de services» figurent également les honoraires pour la coordination des actions de relation publique, et que d'autre part les dépenses pour les «relations publiques» ont fortement augmenté du fait de la participation à diverses actions concertées de l'économie électrique suisse.

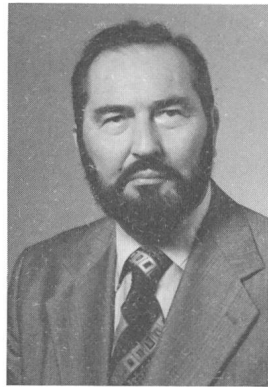
Les comptes de la Section des achats bouclent par un excédent de dépenses de Fr. 1284.05. Ajouté au solde reporté de



Dr. J. Bucher,
Luzern



F. J. Harder,
Zürich



H. Hohl,
Bulle



Dr. A. Niederberger
Laufenburg

Neu im VSE-Vorstand
Nouveaux membres
du Comité de l'UCS

trag vom Vorjahr von 6521.22 ergibt sich ein Überschuss von Fr. 5237.17. Die Bilanzsumme beträgt Fr. 606745.67.

Der Bericht der Rechnungsrevisoren ist im Bulletin SEV/VSE Nr. 14 veröffentlicht worden. Die Revisoren, denen der Vorsitzende im Namen des Vorstandes für ihre Tätigkeit bestens dankt, schlagen Genehmigung der Rechnungen und Bilanzen des Verbandes und der Einkaufsabteilung per 31. Dezember 1980, unter Entlastung der verantwortlichen Organe, vor.

Die Versammlung genehmigt:

- a) die Rechnung des Verbandes über das Geschäftsjahr 1980 und die Bilanz auf 31. Dezember 1980 unter Entlastung der verantwortlichen Organe;
- b) die Rechnung der Einkaufsabteilung über das Geschäftsjahr 1980 und die Bilanz auf 31. Dezember 1980 unter Entlastung der verantwortlichen Organe.

*Trakt. 5: Voranschlag des VSE für das Jahr 1982;
Voranschlag der Einkaufsabteilung für das Jahr 1982*

Die Versammlung genehmigt den Voranschlag des VSE sowie denjenigen der Einkaufsabteilung für das Jahr 1982.

Trakt. 6: Festsetzung des Betrages pro Beitragseinheit für die Mitgliederbeiträge für das Jahr 1982

Die Versammlung stimmt dem unveränderten Beitrag von Fr. 1.- pro Beitragseinheit für die Beiträge 1982 ohne Gegenstimme zu.

Trakt. 7: Statutarische Wahlen

a) Wahl von sieben Mitgliedern des Vorstandes

Die erste Amtsdauer der Herren Dr. Grob, J.-J. Martin und J. Remondeulaz sowie die zweite Amtsdauer von Herrn G. Hertig laufen heute ab. Alle Herren sind wiederwählbar. Die Herren Martin, Remondeulaz und Hertig sind bereit, eine Wiederwahl anzunehmen, während Herr Dr. Grob auf eine Wiederwahl verzichtet. Der Vorstand schlägt vor, die drei sich zur Verfügung stellenden Herren für eine weitere Amtsdauer zu bestätigen.

Die dritte Amtsdauer der Herren Dommann, Dreyer und Elmiger läuft mit dem Tag der Generalversammlung ab. Gemäss Statuten sind sie nicht mehr wählbar. Der Vorstand schlägt vor, an Stelle der austretenden Herren als neue Vor-

l'année précédente de Fr. 6521.22, il en résulte un solde de Fr. 5237.17. La somme du bilan s'élève à Fr. 606745.67.

Le rapport des vérificateurs des comptes a été publié dans le Bulletin ASE/UCS N° 14. Les vérificateurs, que le président remercie de leur activité au nom du Comité, proposent d'approuver les comptes et les bilans au 31 décembre 1980 de l'UCS et de la Section des achats et de donner décharge aux organes responsables.

Décisions de l'Assemblée:

- a) Les comptes de l'UCS pour l'exercice 1980 et le bilan au 31 décembre 1980 sont approuvés et décharge est donnée aux organes responsables.
- b) Les comptes pour l'exercice 1980 et le bilan au 31 décembre 1980 de la Section des achats sont approuvés et décharge est donnée aux organes responsables.

*N° 5: Budget de l'UCS pour l'exercice 1982,
budget de la Section des achats pour l'exercice 1982*

L'Assemblée approuve le budget de l'UCS et celui de la Section des achats pour 1982.

N° 6: Fixation du montant de l'unité de cotisation pour les cotisations de membre de l'année 1982

L'Assemblée approuve le montant inchangé de Fr. 1.- de l'unité de cotisation pour l'année 1982.

N° 7: Elections statutaires

a) Election de sept membres du Comité

A la présente Assemblée générale expirent le premier mandat de Messieurs E. Grob, J.-J. Martin et J. Remondeulaz, et le deuxième mandat de Monsieur G. Hertig. Tous ces Messieurs sont rééligibles; Messieurs Martin, Remondeulaz et Hertig acceptent une réélection, tandis que Monsieur Grob ne désire plus être réélu. Le Comité propose de réélire Messieurs Martin, Remondeulaz et Hertig pour un nouveau mandat.

Le troisième mandat de Messieurs F. Dommann, J.L. Dreyer et Elmiger expire à la présente Assemblée générale. D'après les statuts, ils ne sont plus rééligibles. Le Comité propose d'élire pour un premier mandat Messieurs J. Bucher, directeur des Forces motrices de la Suisse centrale (CKW) à

standsmitglieder zu wählen: Dr. J. Bucher, Direktor CKW, Luzern, F.J. Harder, Direktionspräsident NOK, Zürich, H. Hohl, Direktor der Services Industriels de la Ville de Bulle, Bulle, und Dr. A. Niederberger, Direktor Elektrizitätsgesellschaft Laufenbourg.

Die Versammlung bestätigt die Wiederwahl der Herren Martin und Remondeulaz für eine zweite Amtsdauer, von Herrn G. Hertig für eine dritte Amtsdauer und wählt als neue Vorstandsmitglieder die Herren: Dr. J. Bucher, F.J. Harder, H. Hohl und Dr. A. Niederberger.

b) Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und deren Suppleanten

Der Vorstand schlägt vor, die Herren F. Kradolfer und G. Meylan als Revisoren sowie die Herren E. Maire und P. Niederhauser als Suppleanten für ein weiteres Jahr zu bestätigen. Die Versammlung genehmigt diese Vorschläge.

Trakt. 8: Wahl des Ortes der nächsten Generalversammlung

Herr M. Schildknecht, Direktor der Industriellen Betriebe Interlaken, lädt den VSE im Namen der Bernischen Kraftwerke AG, der Kraftwerke der Jungfraubahn Interlaken und der Industriellen Betriebe Interlaken ein, die nächste Generalversammlung in Interlaken durchzuführen. Dieser Vorschlag wird von der Versammlung mit grossem Applaus gutgeheissen. Der Vorsitzende dankt für die Einladung und erwähnt, dass die nächste Generalversammlung, mit Damen, vom 3. bis 5. September 1982 in Interlaken stattfinden wird.

Trakt. 9: Verschiedenes; Anträge von Mitgliedern (Art. 7 der Statuten)

Der Vorstand hat unter diesem Traktandum keine weiteren Mitteilungen zu machen; auch von den Mitgliedwerken sind innert nützlicher Frist keine Anträge eingegangen.

Das Wort wird nicht mehr verlangt.

Der Vorsitzende dankt allen Mitgliedern, die den Vorstand in der Lösung seiner Aufgabe unterstützt haben, allen Herren, die im Vorstand und in den Kommissionen für den VSE tätig sind, sowie den Mitarbeiterinnen und den Mitarbeitern des Sekretariates für die während des Jahres geleistete Arbeit und erklärt hierauf die 90. Generalversammlung als geschlossen.

Zürich, 28. August 1981

Der Präsident: Der Protokollführer:
H. von Schulthess E. Keppler

Lucerne, F.J. Harder, président de la direction des Forces Motrices du nord-est de la Suisse, à Zurich, H. Hohl, directeur des Services industriels de la Ville de Bulle à Bulle, et A. Niederberger, directeur à l'Electricité de Laufenbourg, à Laufenbourg.

L'Assemblée générale confirme la réélection de Messieurs Martin et Remondeulaz pour un deuxième mandat, celle de Monsieur Hertig pour un troisième mandat, ainsi que l'élection de Messieurs J. Bucher, F.J. Harder, H. Hohl et A. Niederberger comme nouveaux membres du Comité.

Le président félicite les élus et remercie les membres sortant de leur précieux travail.

b) Election de deux contrôleurs de comptes et de leurs suppléants

Le Comité propose de réélire pour une nouvelle année Messieurs F. Kradolfer et G. Meylan comme contrôleurs, et E. Maire et P. Niederhauser comme suppléants.

L'Assemblée approuve ces propositions.

N° 8: Choix du lieu de la prochaine Assemblée générale

Monsieur M. Schildknecht, directeur des Services Industriels de la ville d'Interlaken, invite l'UCS à tenir sa prochaine assemblée générale à Interlaken, et ceci au nom des Forces Motrices Bernoises, des Forces Motrices de la Jungfraubahn Interlaken et des Services Industriels d'Interlaken. Cette proposition est accueillie par les applaudissements de l'assemblée, et le président remercie Monsieur Schildknecht de l'invitation et informe à cette occasion que la prochaine Assemblée générale aura lieu avec les dames les 3/4/5 septembre 1982 à Interlaken.

N° 9: Divers; propositions des membres (art. 7 des statuts)

Sous cette rubrique, le Comité n'a pas de communications à faire; aucune proposition n'est parvenue de la part des membres dans le délai prévu à cet effet.

La parole n'est plus demandée.

Le président remercie tous les membres qui ont soutenu le Comité dans l'accomplissement de sa tâche, tous ceux qui au sein du Comité et des commissions œuvrent pour l'UCS, ainsi que les collaborateurs du Secrétariat pour le travail accompli dans l'année. Puis il clôt la 90^e Assemblée générale.

Zurich, le 28 août 1981

Le président: Le secrétaire:
H. von Schulthess E. Keppler